


Titel	Vertragsnummer	Einstufung	
<b>Anlage 4: Abschaltmatrix</b>	<b>BIO.XXXX.JJJJ.XX</b>	öffentlich	

Der Netzbetreiber kann die Anschlussnutzung gem. § 16 des Netzanschluss- und Anschlussnutzungsvertrages unterbrechen oder einschränken. Darüber hinaus kann er bei unzulässigen Auswirkungen auf das Gasversorgungsnetz des Netzbetreibers durch Über- oder Unterschreitung von Grenzwerten funktions- und / oder sicherheitsrelevanten Parametern am Einspeisepunkt eine unverzügliche Unterbrechung der Anschlussnutzung nach Maßgabe der nachfolgenden Tabelle vornehmen.

Bezeichnung	Einheit	Grenzwert Minimum	Grenzwert Maximum
Biomethan-Volumenstrom (*)	Nm <sup>3</sup> /h		
Druck (*)	bar(ü)		
Wobbe-Index W <sub>S,n</sub>	kWh/m <sup>3</sup>	13,6	15,4
Brennwert H <sub>S,min</sub>	kWh/m <sup>3</sup>		
Methangehalt CH <sub>4</sub>	mol-%	95,5	(-)
Temperatur	°C	5	20/40 (PE/Stahl)
Sauerstoffgehalt O <sub>2</sub>	mol-%	(-)	1 (H-Gas)
Wasserstoffgehalt H <sub>2</sub>	mol-%	(-)	0,2
Gesamtschwefel	mg/m <sup>3</sup>	(-)	6
Silizium	mg/m <sup>3</sup>	(-)	0,3
Wassergehalt	mg/m <sup>3</sup>	(-)	50/200 (MOP* >10 bar / ≤ 10 bar)
Ammoniak und Amine	mg/m <sup>3</sup>	(-)	10
Schwefelwasserstoff H <sub>2</sub> S	mg/m <sup>3</sup>	(-)	5,0
Kohlenstoffdioxid CO <sub>2</sub>	mol-%	(-)	2,5 / 4,0 (MOP* ≥ 16 bar / < 16 bar)
Nebel, Staub, Flüssigkeiten		technisch frei	
Halogenverbindungen		technisch frei	
Pilze, Sporen		technisch frei	
Viren, Keime		technisch frei	


MOP\* (Maximum Operating Pressure) = maximal zulässiger Betriebsdruck

(\*) = Betriebswerte, die projektbezogen definiert werden.

Tabelle: Parameter für die Unterbrechung der Anschlussnutzung

Die Gasbeschaffenheit des von der Biogasaufbereitungsanlage (BGAA) an die Biogaseinspeiseanlage (BGEA) gelieferten Biomethans wird von Creos durch eigene, geeichte Messungen in der BGEA gemessen. Diese Messwerte sind maßgeblich für die Abschaltmatrix. Werden die Grenzwerte der Abschaltmatrix nicht eingehalten, wird die Einspeisung in das Netz der Creos gestoppt, die BGEA automatisch vom Netz getrennt und das Schlechtgas über die Rückföhrleitung so lange an den Anschlussnehmer/-nutzer zurückgeleitet, bis die Grenzwerte wieder eingehalten werden bzw. ein sicherer Netzbetrieb wieder möglich ist. Ausfallzeiten der BGEA die auf Schlechtgaslieferungen des Einspeisers zurückzuföhren sind und der Zeitraum, der für ein ordnungsgemäßes Wiederanfahren der Anlage in einem solchen Fall benötigt wird, mindern die Anlagenverfügbarkeit des Netzanschlusses nicht.

Erstellt (Datum, Abteilung): 31.03.2026 Netznutzungsmanagement	Gültig ab: 28.10.2025 Kooperationsvereinbarung XIV.2	Seite 1/2
--	--	--------------

Titel <b>Anlage 4: Abschaltmatrix</b>	Vertragsnummer <b>BIO.XXXX.JJJJ.XX</b>	Einstufung öffentlich	
--	---	--------------------------	--

Die Wiederaufnahme der Anschlussnutzung erfolgt sobald, die funktions- und / oder sicherheitsrelevanten Parametern wieder eingehalten werden.

### Anmerkungen

Die genannten Parameter und zugewiesenen Grenzwerte bzw. Schaltpunkte sind während der Inbetriebnahme und anschließender Probetriebsphase den in der Praxis tatsächlich notwendigen Gegebenheiten und den Empfehlungen des Engler-Bunte Institutes anzupassen.

MUSTER

Erstellt (Datum, Abteilung): 31.03.2026 Netznutzungsmanagement	Gültig ab: 28.10.2025 Kooperationsvereinbarung XIV.2	Seite 2/2
--	--	--------------